

Folien Kleb- und Dichtstoff zum luftdichten Verkleben von:

Dampfbremsen, Dampfsperren und Wolfi Fensterbändern

Produktbeschreibung:

Auf allen gängigen Untergründen bleibt diese einzigartige Klebemasse, selbst bei Feuchtigkeitseinfluss, dauerhaft aktiv.

Anwendung:

Wolfi Polymer ist besonders geeignet für Folien und Fliese aus PP, PA, PU, PE, PET, EPDM, sowie Papier, Pappe, Aluminium, auf Untergründen aus Beton, Ziegel, Verputz, Holz und Metall.

Besondere Vorteile:

- Für innen und außen
- Absolut Witterungsbeständig
- Klebt auf feuchtem Untergrund
- Alterungsbeständig
- Dauerelastisch

Verarbeitung:

Wolfi Polymer haftet auf den genannten Materialien normalerweise hervorragend, grundsätzlich wird aber ein Haftversuch empfohlen.

Wolfi Polymer haftet auch auf leicht feuchten Oberflächen, zur Erzielung der maximalen Haftkraft ist eine saubere, staub-, fett- und eisfreie Oberfläche erforderlich.

Wolfi Polymer lückenlos in einer ca. 8 mm dicken Raupe auftragen, bei sehr unebenen Untergründen etwas mehr auftragen. Grobe Ausbrüche oder Vertiefungen sind vorher auszuspachteln.

Die anzuschließende Bahn an die Raupe zugfrei (eventuell mit Schlaufe) andrücken. Klebestellen erst nach dem Trocknen (2-4 Tage) belasten.

Technische Daten:

Aufbau:	neutral vernetzender, MS-Polymer Dichtstoff
Temperaturbeständig:	-30°C bis max. +90°C
Verarbeitungstemperatur:	+5°C bis +40°C
Lagerfähigkeit:	in Originalverpackung 12 Monate – kühl und trocken
Shore-A – Härte:	ca. 19 DIN 53505
Zul. Fugenbewegung:	ca. 25 %
Beständigkeit:	Absolut Witterungsbeständig

Lieferform:

Kartusche: 310 ml

Karton: 20 Kartuschen

Karton: 20 Beutel



WOLFINGER GmbH

A-4521 Schiedlberg, Neuhofenstraße 19, (+43) 7251 / 210 38

wolfinger.at

wolfinger@wolfinger.at

Version: Juni 2018

Verarbeitung in Verbindung mit Wolfi Fensterbändern:

Wolfi Fenster Dichtbänder sind mit 2 cm breiten Klebestreifen ausgestattet. Mit diesen Klebestreifen wird das Dichtband vor Einbau des Fensters am Fensterstock angeklebt. Der Klebebereich muss vollflächig und fest am Stock angedrückt werden. Nach Einbau des Fensters und Verfüllung der Fuge wird die Wandverklebung durchgeführt

Auf spannungsfreie Verlegung ist zu achten.

Für die Verklebung an der Leibung wird ausschließlich die Klebemasse **Wolfi Polymer** verwendet.

Wolfi Polymer raupenförmig auf den Untergrund auftragen. Die zu verklebende Folie spannungsfrei in das frische Klebstoffbett einlegen und mit gleichmäßigem Druck anpressen. (z.B. mit einer Andruckrolle). Die Klebefuge sollte nach dem Anpressen der Folie eine Schichtdicke von mind. 1 mm aufweisen und vollständig und ohne Lufteinschlüsse mit Klebstoff gefüllt sein. Seitlich herausgedrückt Klebstoff ist zu entfernen.

Eine weitgehend vollflächige Verklebung ist gegeben, wenn $\frac{3}{4}$ der Folienklebefläche einen Verbund zur Leibung haben. Dies ist besonders wichtig, wenn Putzsysteme oder WDVS - System auf der Folie haften müssen.

Hinweis:

Darauf achten, dass Haltewinkel, die unter der Folie heraustreten, mit **Wolfi Polymer** rundum abgedichtet werden, damit eine einwandfreie Luftdichtheit gewährleistet werden kann.

Überlappungen in der Fläche und in Ecken mit **Wolfi Polymer** systematisch abdichten. Wolfi Fensterdichtbänder sind überputzbar, wenn der Klebstoff soweit ausgehärtet ist, dass er das vorgesehene Gewicht der Putzes, oder des vorgesehenen Elementes halten kann. Die Aushärtung des Klebstoffes ist abhängig von Witterungsgegebenheiten.

Verbrauch:

1 Kartusche **Wolfi Polymer** reicht für 6-7 Meter, je nach Untergrundstruktur

Untergrundvorbereitung für die Verklebung:

Voraussetzung für eine einwandfreie Verklebung ist die richtige Eignung der Haftfläche. Zur Erzielung maximaler Haftfestigkeit ist ein sauberer, fettfreier und strukturell einwandfreier sowie fester und weitgehend glatter Untergrund erforderlich. Der Untergrund kann feucht sein, er darf aber nicht nass sein, d.h. kein sichtbares oder stehendes Wasser. Wenn grobe Unebenheiten an der Leibung vorliegen, ist ein Glattstrich zu empfehlen.